

Antrag 212/II/2022**KDV Tempelhof-Schöneberg****Der Landesparteitag möge beschließen:****Berliner Bäder Freibadabdeckungen**

1 Wir fordern die SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus und
2 die Senatorin für Inneres, Digitalisierung, Sport auf, sich
3 dafür einzusetzen, dass auch die Berliner Bäderbetriebe
4 einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, indem sie ihre Au-
5 ßenbecken, insbesondere die Beheizten, mit wärmeisolie-
6 renden Vorrichtungen zur Abdeckung außerhalb der Öff-
7 nungszeiten (insbesondere nachts) ausrüsten.

8

9 Begründung

10 Wärmeisolierende Abdeckungen verhindern, dass das Be-
11 cken nachts auskühlt, und können die Heizkosten um bis
12 zu 2/3 senken, was angesichts der derzeitigen und zukünf-
13 tigen Energiepreise wie auch hinsichtlich des Klimaschut-
14 zes geboten ist (Quelle 1 und angehängte Grafik).

15

16 Es ist zu erwarten, dass die Kosten von rund 50.000 bis
17 150.000 Euro pro Becken sich innerhalb von wenigen Jah-
18 ren durch Energieeinsparungen finanziert haben (Quel-
19 le 2) Die Aufrüstung von Schwimmbädern zwecks Ener-
20 gieeffizienz und Klimaschutz wird außerdem aus zahlrei-
21 chen Fördertöpfen des Bundes (z.B. „Sanierung kommu-
22 naler Einrichtungen“) und der EU (z.B. EFRE oder ESF) un-
23 terstützt. Eine Bewerbung auf diese Fördertöpfe ist anzu-
24 streben. Aufgrund der zu erwartenden Wirtschaftlichkeit
25 und des zu stärkenden Klimaschutzes darf eine Förderzu-
26 sage allerdings **keine** notwendige Bedingung für diese In-
27 vestition sein.

28

29 Es gibt eine Menge verschiedener Abdeckungstypen,
30 die auf dem Beckenrand aufliegen oder auf dem Was-
31 ser schwimmen, händisch oder elektronisch ausgefah-
32 ren werden und beispielsweise aus Folien, Rolladen oder
33 Netzen bestehen. Damit sollte es möglich sein, den Not-
34 wendigkeiten der verschiedenen Bäder Rechnung zu tra-
35 gen. Wenngleich viele Freizeitbecken eine individuelle
36 Form haben, gibt es in den meisten Berliner Bädern 50m-
37 Schwimmbecken, die Standardmaßen entsprechen. Diese
38 mit Abdeckungen nachzurüsten, ist relativ unkompliziert
39 und sollte der erste Schritt sein. Aufgrund einer Vielzahl
40 von Anbietern auf dem Markt ist kein Lieferengpass ab-
41 sehbar. Eine Ausrüstung der Becken bis zum Sommer 2023
42 ist daher realistisch.

Empfehlung der Antragskommission**Annahme (Konsens)**